

Moers, 20. Juli 2021

ComedyArts Close-Ups – die Kulturinseln: Von A wie Artistik bis V wie „Verschissmus“ in Schlosshof und Schlosspark

Mit den Kulturinseln Schlosshof und Schlosspark wird das diesjährige ComedyArts Festival fast ein wenig nostalgisch – schließlich liegen hier quasi die Wurzeln von Deutschlands ältestem Festival der Humorkunst. 1976 als „Folk & Fool Festival“ zunächst als kleiner Szene-Treff aus der Taufe gehoben, bespielte das Festival zunächst Plätze in der Moerser Innenstadt. Ab 1979 „residierte“ es dann für mehrere Jahre im Moerser Schlosshof. Unvergessen sind die anarchisch-clownesken Auftritte vor der imposanten Kulisse. 1990 schließlich richtete sich das Festival als Forum für zeitgenössischen Humor neu aus und hieß von da ab „Internationales ComedyArts Festival Moers“. Von 1996 bis 2013 war die Sparkassen-Arena open air auf dem Kastellplatz sein Zuhause, danach zog es das ComedyArts in die ENNI-Eventhalle.

Und nun also zurück in den Schlosshof! Vor kleinerem Publikum und unter freiem Himmel erwarten die Zuschauerinnen und Zuschauer am Freitag- und Samstagabend, 17. und 18. September, zwei grandiose Doppelshows. Am Freitag treffen mit Amjad und Katalyn Hühnerfeld zwei Welten aufeinander: der Improvisationskünstler mit palästinensischen Wurzeln und die stets unter Strom stehende Schauspielerin, Pantomimin und Kabarettistin Aus Wiesbaden. Das wird rasant!

Liza Kos und Ingmar Stadelmann verabschieden sich im Samstags-Close-Up von der political correctness. Sie integriert alle – von Wodka trinkenden Russinnen bis zu mülltrennenden Deutschen -, er untersucht den „Verschissmus“. Böse, böse...

Das Comedy Arts Close-Up im Schlosspark greift den Gedanken der Straßenkunst umsonst und draußen wieder auf. Am Samstag und Sonntag sind hier außergewöhnliche Street-Performances zu sehen – der Eintritt ist frei! Zu sehen sind im Schlosspark FeuerWer?, Black Blues Brothers, TukkersConnexion und Martin Forget. Artistik folgt auf Slapstick, zeitgenössischer Zirkus auf Straßentheater. Und das alles natürlich international: Die Acts kommen aus Italien, Deutschland und den Niederlanden. Die Shows beginnen mittags und enden am frühen Abend – das perfekte Warm-Up für die abendlichen Shows auf den anderen Kulturinseln. Für Samstag bieten sich die Shows mit Felice & Cortes am Bollwerk 107 oder die mit Liza Kos & Ingmar Stadelmann im Schlosshof an.

Mit den ComedyArts Close-Ups geht das Festival in diesem Jahr vom 16. bis zum 19. September neue Wege: Geplant sind Shows mit Wortkabarett, Varietè, Comedy und Street-Performance an unterschiedlichen Standorten in und nahe der Innenstadt. Vorgesehen sind Open Air-Bühnen am Bollwerk, im Schlosshof, im Park und am Gymnasium in den Filder Benden – immer coronakonform mit kleinem Publikum und ganz nah dran am Geschehen.

Das komplette Programm des ComedyArts 2021 ist auf der Homepage www.comedyarts.de zu finden.

Wer „Inselhopping“ plant, fährt am besten mit einem Festivalticket, das für alle vier Festivaltage gilt und ausschließlich im Vorverkauf ab 81,30 Euro (ermäßigt 54,90 Euro) zu haben ist. Tickets für einzelne Acts kosten zwischen ab 14,20 Euro (ermäßigt 10,40 Euro). Kinder bis einschließlich sechs Jahren haben freien Eintritt. Zu haben sind die Tickets im Vorfeld bei ADticket und Reservix sowie telefonisch oder vor Ort z.B. im NRZ-Leserladen in Moers oder der Stadtinformation.

Alle Aufführungen im Schlosspark sind kostenfrei zu erleben!

Pressekontakte:

Kerstin Röhrich
Pressebetreuung ComedyArts
Telefon: 0171/8384019
E-Mail: presse@comedyarts.de

Sarah Dickel
Bollwerk 107 – Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 02841/169-2574
E-Mail: sarah.dickel@bollwerk107.de

Sponsoren:



STADT MOERS



Kulturstiftung
Sparkasse am Niederrhein